



Am Donnerstag, 26. Juni 2008 hielt Apostel Wilhelm Hoyer, Vorstandsmitglied der Gebietskirche NRW, den Abendgottesdienst in der Kirche der Gemeinde Hattingen-Welper.

Zu dem Gottesdienst war auch die Gemeinde Sprockhövel sowie alle Amtsträger, aktiv und im Ruhestand, der Gemeinde Hattingen-Mitte eingeladen. Der Apostel stellte die Predigt unter das Textwort aus Psalm 126, 3: Der Herr hat Großes an uns getan, des sind wir fröhlich. Dem Gottesdienst stellte der Apostel ein Grußwort aus Maleachi 3,16 voran. Es trägt die Überschrift. Gott hält seine Zusage. Dabei führte der Apostel aus, dass in diesem Kapitel Gedanken angesprochen werden, die durchaus einmal auftauchen können; nutzt es etwas, das ich Jahr für Jahr in diese Kirche gehe das ich seine Gebote halte das ich mein Opfer mitbringe? Die Antwort darauf ist in dem Grußwort zu finden: Aber die Gottesfürchtigen trösten sich untereinander: Der Herr merkt und hört es, und es wird vor ihm ein Gedenkbuch geschrieben für die, welche den Herrn fürchten und an seinem Namen gedenken. Apostel Hoyer, Bischof Eckhardt und Bezirksälteste Frost. (v.l.) Sicherlich könnten tausend Dinge in Frage gestellt werden, man könnte alles auf dem Prüfstand stellen, aber der Gottesdienst, das Opfer, unser Glaube sind unveräußerliche Güter, die kein Geist antasten darf! Das lassen wir nicht zu, so der Apostel. In seinem weiteren Dienen nahm der Apostel Bezug auf das Textwort und führte aus, welche Bedeutung dieser Psalm heute für uns hat: - Wir sind wiedergeboren aus Wasser und Geist. - Uns wird immer vergeben. - Wir feiern immer wieder heiliges Abendmahl. - Von den Jüngern heißt es: Sie waren froh, als sie den Herrn sahen. Der Apostel formulierte den Wunsch, dass wir immer, wenn wir den Herrn im Gottesdienst erleben, nicht bedrückt sind, auch wenn mal ernst mit uns gesprochen wird, sondern dass der Gottesdienst eine Fröhlichkeit auslöst, dass wir innerlich erhoben und glücklich nach Hause gehen. Der Herr wird auch in Zukunft Großes tun, so wie er es schon in der Vergangenheit getan hat. Apostel Hoyer übermittelt Segenswünsche an Priester Geldmacher und Priester Jerosch für Ihre zukünftige Aufgabe in den Gemeinden. Nach der Feier des Heiligen Abendmahles führte der Apostel noch Amtshandlungen durch: Der Bruder Thomas Hachmeister wurde als Diakon, Diakon Jürgen Bettchen als Priester für die Gemeinde Hattingen-Welper ordiniert. Der Priester Reinhard Jerosch (bisher Hattingen-Welper) wurde für die Gemeinde Hattingen-Mitte und Priester Rainer Geldmacher (bisher Hattingen-Mitte) für die Ge-

meinde Sprockhövel bestätigt. Die Gemeinde verabschiedet sich. Text: Ralf Dembkowski Fotos:
Uwe Gendrullis

26. Juni 2008

